



voXmi
Regionalgruppentreffen

MITSPRACHE mit Sprache

AGENDA



- 14:00-14:15 Begrüßung und Einstieg
- 14:15-15:00 Input voXmi Elementar an der Schnittstelle Kiga/VS
- 15:00-15:30 aktuelle Entwicklungen im voXmi Bildungsnetzwerk
- 15:30-15:45
- 15:45-16:30 Input zur Demokratiebildung
- 16:30-17:15 Austausch zum Jahresthema in Kleingruppen
- 17:15-17:25 voXmi Angebote und Ausblick

voXmi an der Schnittstelle

Elementare Bildung & Volksschule



Pixabay freie Nutzung CC school-enrollment-4445806_1920

Gesetzliche Bestimmungen

Gesetzlicher Auftrag zur Bestimmung der Schulfähigkeit des Kindes durch die Schulleitung

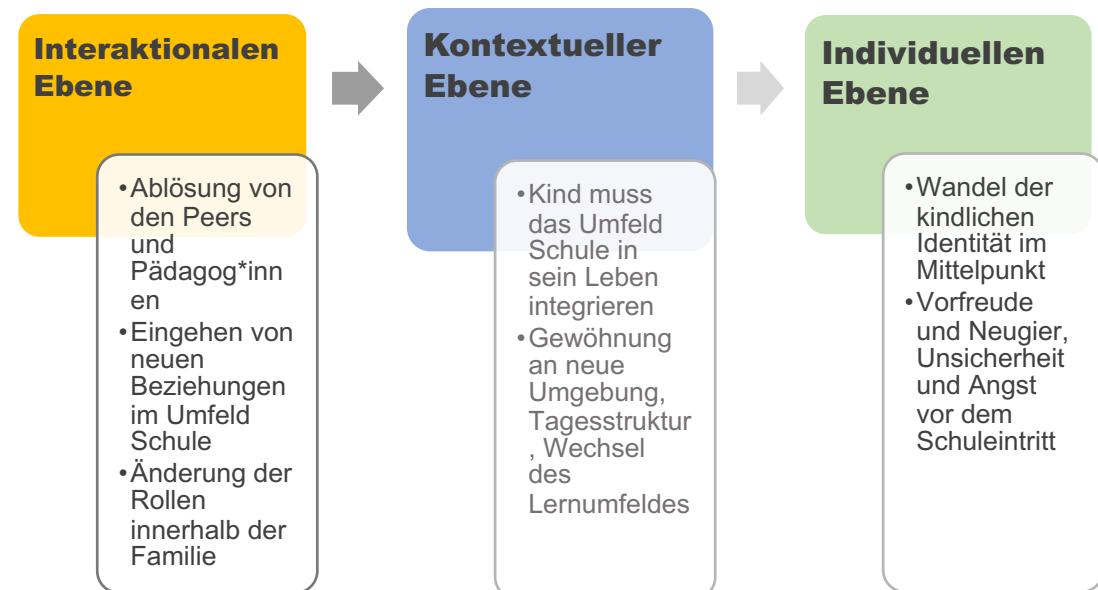
(StF: BGBl. II Nr. 300/2018)

Auswahl von Entwicklungsmerkmalen und Screeningaufgaben mit hoher prognostischer Relevanz (Landerl, 2021)

- Individuellen Lernvoraussetzungen
- kognitive Reife und Grunddispositionen zum Erlernen der Kulturtechniken
- Förderbedarf

Veränderungen für das Kind auf drei Ebenen

(Fthenakis, 1999)





Pixabay freie Nutzung CC key-2740735_1920

**Sprache ist der Schlüssel
zur Welt, um das eigene
Leben zu gestalten,
Wissen zu erwerben und
zu vermitteln**

Grundlegende Kompetenzen

Anschlussfähigkeit
der
Sprachförderung am
Übergang Kiga-
Grundschule zu
verbessern

(BGBI I 56/2016)

Grundlegende
Qualifikationen der
Fachkräfte sind
Kommunikationsfähigkeit
und Kooperation im Team
und mit Kindern (Leu et al.,
2007)

Wissenschaftliche Grundlagen

Sprachkompetenz-
modell am Übergang
(CBI, 2016)
Mehrsprachigkeit und
DaZ (Breit, 2011)

BESK Kompakt,
BESK/DaZ Kompakt
(Rössl-Krötzl, Breit, 2019)
USB PluS 1, USB
Plus 2 (BIFIE)

Sprachförderung in der elementarpädagogischen Bildungseinrichtung

Institutioneller Aspekt

Personaler Aspekt

Inhaltlicher Aspekt (List, 2010)

Alltagsintegrierte und additive Sprachförderung (Kammermayer, Roux, 2013)

voXmi Elementar und Demokratie

Jahresschwerpunkt 2022/23

Partizipation als Didaktisches Prinzip

„Beteiligung beginnt im Wollen und Handeln der Kinder, nicht in Methoden, die von außen gesetzt werden“ (Kazemi-Veisari, 2018)

Demokratie ist nicht passiv zu erlernen, sondern nur aktiv im täglichen Miteinander.

Praxis reflektieren: Die individuelle Ist-Stand-Analyse

**Lesen Sie das Blatt
„Wer entscheidet“
und führen Sie Ihre Einschätzung an.**



Aktuelle Entwicklungen

im **voxmi** Netzwerk



voXmi
Elementare Bildung

voXmi ZIEL

✓ voXmi – Kindergärten/Kindergruppen erkennen die Gleichwertigkeit aller Sprachen und beraten/begleiten Familien in Bezug auf Mehrsprachigkeit.

voXmi ZIEL

✓ voXmi – Kindergärten/Kindergruppen stellen ein breites Angebot zur Verfügung, Sprachen voneinander und miteinander zu lernen.

voXmi ZIEL

✓ voXmi – Kindergärten/Kindergruppen setzen sprachbewusste / sprachsensible Methoden im Bildungsgeschehen ein, um ko-konstruktive Bildungsprozesse zu initiieren und zu begleiten.

voXmi ZIEL

✓ voXmi – Kindergärten/Kindergruppen setzen digitale Medien zum Erlernen und Erweitern sprachlicher Kompetenzen in allen Sprachen der Kinder ein, und nutzen diese auch für die Vernetzung über (sprachliche) Grenzen hinweg.

WWW.VOXMI.AT



voXmi Elementare Bildung

voXmi Ziel

voXmi – Kindergärten/Kindergruppen erkennen die Gleichwertigkeit aller Sprachen und beraten/begleiten Familien in Bezug auf Mehrsprachigkeit.



voXmi Elementare Bildung

voXmi Ziel

voXmi – Kindergärten/Kindergruppen stellen ein breites Angebot zur Verfügung, Sprachen voneinander und miteinander zu lernen.



voXmi Elementare Bildung

voXmi Ziel

voXmi – Kindergärten/Kindergruppen setzen sprachbewusste / sprachsensible Methoden im Bildungsgeschehen ein, um ko-konstruktive Bildungsprozesse zu initiieren und zu begleiten.



voXmi Elementare Bildung

voXmi Ziel

voXmi – Kindergärten/Kindergruppen setzen digitale Medien zum Erlernen und Erweitern sprachlicher Kompetenzen in allen Sprachen der Kinder ein, und nutzen diese auch für die Vernetzung über (sprachliche) Grenzen hinweg..

Implementierung in der elementarpädagogischen Praxis

Mehrwert für die
pädagogische
Qualität erkennen

bereitstellen der
zeitlichen
Ressourcen durch
die Träger

Sicherung der
Weiterbildung und
Weiterentwicklung

Umsetzung in der PRAXIS an der PH Wien und BAfEP 8



Konkrete Umsetzung an der PH Wien für Studierende im Bachelorstudium Elementarbildung Inklusion und Leadership/Kolleg BAfEP 8

LV Inklusive Konzepte zur sprachlichen Bildung PH/ Frühe sprachliche Bildung und Förderung BAfEP

Erstellung eines Blog Beitrages für die voxmi Webseite

Konzeption-Durchführung-Reflexion einer pädagogischen Intervention nach voxmi Richtlinien mit Einbezug digitaler Medien (zur Wahl): für Kinder/Eltern/Team/Bildungskooperationspartner:innen

Setzen das Angebot „Wir verstehen uns“ (<https://www.bmbwf.gv.at/Themen/ep/videodolmetsch.html>) in der Praxis ein, solange es verfügbar ist



MO 21.11.2022 14:50-17:20

„Vor(ur-)teile der Zweisprachigkeit“ von Zwetelina Ortega im Rahmen der Wanderausstellung „Bilingualität leben – Fokus auf die Grenzregion“ statt.
bis 11. Dezember 2022 an der PH Wien

Mag.^a Zwetelina Ortega der Frage nach, was Kinder brauchen, um sich erfolgreich in all ihren Sprachen zu entfalten und was die Familie, der Kindergarten, die Schule sowie politische Entscheidungsträger dazu beitragen können.

Anmeldung unter: julia.wohlgenannt@phwien.ac.at

Das voXmi-Jahresthema an unserem Standort – erste Ideen

Ziel- und Maßnahmenplanung

- **Was** könnte unser voXmi-Beitrag zu Demokratiebildung sein? Was ist uns am Standort da besonders wichtig? Wer kann unterstützen, die Ziele und Maßnahmen präzise zu formulieren? Wen müssen wir ins Boot holen?
- **Woran** werden wir erkennen können, dass unsere Ziele erreicht wurden?
- **Wie** können wir möglichst viele Kolleg*innen dafür gewinnen?
- **Worauf** können wir schon gut aufbauen? Wo gibt es vielleicht schon viel Erfahrung oder hilfreiche Traditionen an unserem Standort?
- **Wieviel** Zeit wollen wir uns für die Umsetzung geben?

Was sind erste Schritte, die ich bereits in naher Zukunft setzen möchte?

Ablauf des Dialogs:

Bestimmen eines Zeitwächters (oder abwechselnde Rollenverteilung)

- (1) Vorstellen der Ideen (5 min)
- (2) Resonanz und Rückfragen des Teams (10 min)
- (3) Meine ersten Schritte werden sein ...

15 min pro Person



LITERATUR

BIFI. Sprachstandsfeststellung und Anregung für die sprachliche Bildung aus einer Hand. <https://www.usbplus.at/downloads/> [letzter Zugriff am 12.07.2022]

Breit, S. (Hrsg.) (2011).

Handbuch zum BESK.

Version 2.0. Salzburg: BIFIE

Breit, S. (Hrsg.) (2011).

Beobachtungsbogen zur Erfassung der Sprachkompetenz in Deutsch

von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache (BESK-DaZ)

Version 2.0. Salzburg: BIFIE

Breit, S. (Hrsg.) (2011).

Handbuch zum BESK-DaZ.

Version 2.0. Salzburg: BIFIE

Doll, I. et al. (2020). Demokratiebildung und Partizipation in der Kita. Nifbe. Abrufbar unter:

https://www.google.com/url?sa=t&rct=j&q=&esrc=s&source=web&cd=&ved=2ahUKEwiw-Lal5Nf6AhUSQfEDHYw6DFIQFnoECAwQAQ&url=https%3A%2F%2Fwww.nifbe.de%2Fimages%2Fnifbe%2Finfoservice%2FDemokratie_Druck.pdf&usg=AOvVaw0BKcr7w2nXva5W5PAA1TAj [letzter Zugriff am 02.10.2022)

Fthenakis, W. (1999). Transitionspsychologische Grundlagen des Übergangs zur Elternschaft. In: Fthenakis, W.; Eckert, M.; von Block, M. (Hrsg.). (1999). Handbuch Elternbildung. Opladen: Leske + Budrich. S. 31-68

Kitanetzwerk Demokratie von Anfang an & Deutsche Kinder- und Jugendstiftung. Hrsg.in (2017). Demokratie von Anfang an. Arbeitsmaterialien für die Kitapraxis

Landerl, K. (2021). Schuleingangsscreening. Informationen für Schulleiter/innen. Dienstbesprechung Bildungsdirektionen und Schulpsychologie.

<https://www.google.com/search?client=firefox-b-d&q=landerl+schuleingang> [letzter Zugriff am 02.07.2022]

Leu, H. et al. (2007): Bildungs- und Lerngeschichten. Bildungsprozesse in früher Kindheit beobachten, dokumentieren und unterstützen. mit DVD Aufl. Weimar/Berlin

Schulreifeverordnung des Bundes:

www.neboe.at | www.voXmi.at | www.demokratiezentrum.org

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung/Bundesnormen/20010441/Schulreifeverordnung%2c%20Fassung%20vom%2012.03.2021.pdf> [letzter Zugriff am 12.07.2022]